



Die
Bürgerinitiative Zeppelinheims | BiZepps

Lösungs-
orientierte
Gespräche:
Stadt, OBZ
BiZepps

„OF 52“ darf
an Sonn- und
Feiertagen
wieder Fahrt
aufnehmen!

Was bisher geschah! – Wir informieren ...

857 Unterstützende appellieren an den Bürgermeister!

„Sichern Sie die Infrastruktur des Stadtteils Zeppelinheim und damit unsere Lebensqualität, denn Mobilität und Nahversorgung sind Grundbedürfnisse“, so lautet der Appell in Form eines offenen Briefes an Bürgermeister Gene Hagelstein, den wir als Bürgerinitiative Zeppelinheims | BiZepps ins Leben gerufen haben. Die Petition zählte zum Stadtteilstfest bereits über 500 Unterschriften und endete am 30. Juni 2024 mit einem sensationellen Ergebnis: **857 Unterstützende!**

Die in der Petition formulierten Forderungen:

- Wiederaufnahme der regelmäßigen ÖPNV-Verbindung nach Neu-Isenburg an Sonn- und Feiertagen („OF 52“)
- Wiederaufnahme der täglichen und regelmäßigen ÖPNV-Verbindungen Richtung Spremlingen und zum Flughafen („OF 64“)
- Implementierung einer wohnortnahen Lebensmittelversorgung

Im Rahmen der Petition setzen wir klare zeitliche Ziele, weisen auf Missstände und Widersprüche hin – und (!) erinnern vor allem an den im Jahre 1975 geschlossenen Einigungsvertrag, der unsere Mobilität regelt. Detaillierte Informationen, inklusive aktueller Presseberichte, finden Sie unter: www.openpetition.de/lcgwpc

Info & Kontakt:

Die Bürgerinitiative Zeppelinheims | BiZepps ist parteiunabhängig und setzt sich für die Interessen der Bürger Zeppelinheims ein, einem Stadtteil der Kommune Neu-Isenburg. Das BiZepps-Kernteam – mit Carsten Beckmann, Roger Fink, Martin Heyne, Robert Heyne, Anna Horn, Tomas Moric, Afrim Rama, Meinrad Schneider, Christine Wohlgezogen – hat sich am 17. Januar 2024 unabhängig konstituiert, handelt frei und möchte den amtierenden Ortsbeirat des Stadtteils mit aller Kraft unterstützen.

Tel.: (069) 15246067 • E-Mail: bi-zeppelinheim@gmx.de • Petition: www.openpetition.de/lcgwpc

Petition sorgt bereits für „Nachdruck“

Erste sichtbare Ergebnisse – dank Ihrer Unterstützung!

Der 3. Juli 2024 hatte es in sich! Als Initiatoren der Petition war es uns ein Anliegen, das Ergebnis persönlich im Rathaus abzugeben und der Stadtverordnetenversammlung beizuwohnen. Beides können wir durchaus als Erfolg verbuchen. Doch nun alles der Reihe nach! Lesen Sie selbst ...



„OF 52“ darf an Sonn- und Feiertagen wieder Fahrt aufnehmen!

Persönliche Übergabe der Petition sorgt für Anschlusstermin

Am Nachmittag übergaben wir die BiZepps-Petition persönlich an Bürgermeister Gene Hagelstein, den Ersten Stadtrat Stefan Schmitt und – in einer zweiten Ausfertigung – an den Ortsvorsteher Sebastian Stern (Ortsbeirat Zeppelinheim). Der Termin war geprägt von wertschätzenden Worten, einem konstruktiven Austausch und dem folgenden Ergebnis:

>>> Wir verständigten uns darauf, gemeinsam über bereits bestehende Ansätze sowie neue Lösungsmöglichkeiten zu den Petitionsforderungen zu sprechen. Eine konkrete Terminierung für die Sitzung im September ist bereits initiiert worden!

Präsenz im Stadtparlament & „Go“ für den OF 52

Am Abend nahmen wir BiZepps als Gäste an der Stadtverordnetenversammlung teil. Hintergrund: Der Antrag des Ortsbeirats Zeppelinheim zur „Wiedereinführung der Busverbindung nach Neu-Isenburg an Sonn- und Feiertagen“ (vom Februar 2024) lag zur Abstimmung vor. Da seitens des Magistrats die Empfehlung erging, am aktuellen Stadtbuskonzept festzuhalten, sprich: den Antrag des Ortsbeirats Zeppelinheim abzulehnen, stellten wir uns natürlich die Frage, ob die BiZepps-Petition mit weit über 857 Unterschriften nun zu einer positiven Wende geführt haben könnte:

>>> Mit Applaus quittierten wir den Beschluss der Stadtverordneten!

Die Stadtbusse OF 52/OF 51 sollen die Stadtteile Zeppelinheim und Gravenbruch auch an Sonn- und Feiertagen wieder an die Kernstadt anbinden. Die Zustimmung erfolgte unter den nachstehenden Bedingungen: Die stündliche Verbindung wird a) erst ab Dezember 2024 greifen, b) auf ein Zeitfenster von 09:00 bis 18:00 Uhr reduziert und c) nur für eineinhalb Jahre gesichert sein. In Abhängigkeit von der Evaluierung der Fahrgastzahlen wird ab Mitte des Jahres 2026 erneut über diese Busverbindung entschieden.

Anmerkung: Wir nehmen die o.g. Bedingungen zum OF 52 (an Sonn- und Feiertagen) zur Kenntnis und behalten uns vor, sie auf Zulässigkeit und Kriterien zu überprüfen!